



Protokoll zur 06. Sitzung des FSR Ingenieurwissenschaften

Sitzungsort: W004

Datum: 07.06.2023

Sitzungsbeginn: 17:30

Sitzungsleitung: Eric Gundermann

Protokollführung: Max Sämann, Felix Bauer

Gewählte Mitglieder:

Name	Matrikel	Anwesend	Name	Matrikel	Anwesend
Felix Bauer	21EGB	X	Linda Müller	20EGB	X
Jonathan Blänsdorf	22EIK	X	Emely Nagel	22EIK	X
Dános Maria Éber Dick	21EGB		Anna Neuhaus	21EGB	X
Jonas Endler	19EIK		Wolfram Reglich	22EGB	X
Yannick Flad	22EGB	X	Sebastian Sachse	19EIK	
Jonathan Fröschele	22EIB	X	Max Sämann	21EIK	X
Eric Gundermann	22EIM	X	Falk Schmechta	19EGB	X
Jannes Hamann	20EGB	X	Mathilde Schoeppe	22EGB	X
Lucas Kersting	21EGB	X	Caspar Schubach	21MBM	X
Amelie Merbach	21EGB		Tom Sobotta	20EGB	

Freiwillige Mitglieder:

Name	Matrikel	Anwesend	Name	Matrikel	Anwesend
Arne Brase	21MB		Franziska Pilz	21EGB	X
Lars Daßler	19EIB	X	Christoph Pistner	22EIM	
Ernst Johann Emmerich	19EIB	X	Albert Riemann	22EIM	
Alexander Groß	19EIB		Meike Schmidt	22EGB	X
Thomas Hengst	22EIB		Johannes Storz	20EIB	X
Joshua Heß	18EIB		Jonas Waselau	19MBB	
Lukas Joiko	21EGB		Ellen Taufer	21EGB	

Gäste:



TOP 0: Allgemeines

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

- Der FSR ING ist mit 14/20 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig
- Der FSR ING ist mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit beschlussfähig. (mind. 14)

Bestätigung der Tagesordnung:

1. Inforunde
2. Auswertung Fakultätsfest
3. Zukünftige FSR-Arbeit
4. Sonstiges

- Abstimmung: 12/0/0

Freigabe des Protokolls der vergangenen Sitzung:

- Abstimmung: vertagt

Nächster Termin: 21.06.2023 17:30

TOP 1: Inforunde

Ämter

Sprecher:

- nächstes Sprecher*innen-Treffen am 13.07.
- am 07.07. veranstaltet das Eichamt einen Bierathlon um den Markkleeberger See
- Seminare zur Programmakkreditierung - jemand Interesse?
- Wo ist die Cocktailmaschine?
 - anscheinend alle Anlaufstellen befragt - keine Hinweise
 - Wert: 3000€
 - Zapfhähne der Cocktailmaschine wieder mal verschimmelt...
 - grundsätzliches Problem: Kommunikation über Studis + keine Info an Verantwortliche, dass Cocktailmaschine wieder im Wiener-Bau
 - Johannes schaut gemeinsam mit dem Hausmeister des Wiener-Baus die Kellerräume durch
 - falls nicht erfolgreich: Marco Braun informieren und Flugblätter verteilen, um nach Cocktailmaschine zu suchen

Schmalk und Meike treten der Sitzung bei 15/20

Co-Sprecherin:

- nichts



Finanzverantwortlicher:

- WiWi kriegt noch ihr SumUp Zeugs, deren Aufteilung passt mit unserer; keine Konflikte, wird überwiesen

Kassenverantwortlicher:

- heute große Finanzaktion mit Finanzer zusammen
- Kasse haut erstaunlicherweise hin
- Überschüssige Scheine und Münzen mal gegen große Scheine getauscht + einige Euros wegen Pfand
- paar alte Kassenzettel ~10€ noch aufgetaucht, werden ausgezahlt; hab nur vergessen wer noch fehlte - schreibe ich in die Gruppe

Wahlvorstände:

- nichts

Hochschulpolitik:

- Mail-Kontakt mit Andy Schönbeck zum Steuerkreis Studentisches Gesundheitsmanagement: nächster Termin ist im September

Evaluation:

- nichts

StuRa:

- Nachtragshaushalt wurde angenommen
 - FSR-Topf wurde erhöht, aber Erstfahrten können daraus nicht bezahlt werden
 - KSS-Topf wurde erhöht, weil die eine neue Beitrittsordnung haben
 - DGTI* Ergänzungsausweis für die Namensänderung für trans* Studierende kann zurückerstattet werden
- Referat für Sport und Gesundheit ist jetzt durch Leonore Cramer von AS besetzt
- Fahrradselbsthilfestation soll in der KW 26 hinter der Bib gebaut werden
- Unterstützung der Aktion Atelier 24/7

Admins:

- Erstellung eines neuen, geordneten Drives mit übersichtlicher Ordnerstruktur und kontrollierter Zugriff
 - Falls ihr noch keinen Zugriff habt, tragt eure E-Mail Adressen in die Liste ein!
 -  Zugänge ING_Drive
- Änderung erster Passwörter
- Typo3 Zugänge auf dem Weg
- Bei Vorschlägen zur Website, Opal, Drive einfach bescheid sagen
- Linktree für cyber-stuff
- Protokolle entweder read-only oder als pdf exportieren



Gleichstellung und Inklusion:

- hier eine Veranstaltung, die gern über ÖA geteilt werden kann: FEMALES IN TECH, 14.06.23 & 15.06.23 (digital), Link: <https://developer.de/femalesintech2/>

Karriere:

- Bis 25.06. gehen Zahlungen von den Firmen zum Fakultätsfest ein

Ausländische Studierende:

- nichts

Arbeitskreise

AK Veranstaltungen:

- Treffen mit WW für Erstfahrt verlegt auf nächsten Dienstag, 13.06. 16:00
- Reaktivierung AK studentische Fahrten zusammen mit WW
- Semesterabschluss im Eichamt beschlossen
- WW werden unsere Grills ausgeliehen

AK Öffentlichkeitsarbeit:

- Post zur Zusammenfassung vom Fakultätsfest geht raus
- Vorstellungsrunde wird demnächst beendet
- "In den nächsten zwei Tagen" findet Probevorlesung oder Bewerbungsgespräch zur Vergabe der Professur Angewandte Mathematik statt → Zeitplan wird erfragt

AK Lernmaterialien:

- Joa, nix neues
- Festplatte mit alten Lernmaterialien liegt im Nüro, Jannes holt sie sich morgen

AK Aufenthaltsräume:

- nicht getagt

AK Promovierendenvertretung:

- nicht getagt

Gremien

Fakultätsrat:

- Nächster Termin: 12.07.2023

Studienkommissionen:

- StuKo EIT hat am 31.05. getagt
 - Vorlagen zur Änderung der Gewichtung der Abschlussarbeit zur Verteidigung von 3:1 auf 2:1 wurde für Master und Bachelor abgelehnt
 - in den anderen Studiengängen ist das so - StuKo-Mitglieder fragen ob sie das so gut finden



- Argumente:
 - Bachelorarbeit wesentlich mehr Aufwand
 - Verteidigung kann von schlechten/guten Tag abhängen
 - Sorge durch Beihilfe durch KI in ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen relativ unbegründet
- wenig Rücklauf bei Evaluationen - Maßnahmen wurden diskutiert und getestet
 - Zeit für die Evaluation während der LV geben wurde als allgemeingut betrachtet - der Studiendekan versucht weiterhin die Dozierenden zu sensibilisieren
- das Budget von 10.000€ wurde vollständig verplant
 - viel für neue Professur GET eingeplant
- Diskussion zur Nachfolge von Professor Illing
 - Ausgeschrieben als Professur für Energiespeichersysteme - GET eher in Klammern
 - Kritik von den Instituten EBIT und EET und auch aus der StuKo
 - Professur sollte sich insbesondere auf GET beziehen
- Es werden genügend Wahlpflichtmodule (WPM) geplant und auch für die Zukunft wird dies für alle Fachrichtungen zugesichert; Fehler bei Kommunikation werden nicht wiederholt
- Kooperatives Studienmodell mit Musterverträge vom Rektorat nicht gewollt -> würde es kleineren Unternehmen erleichtern, sowas anzubieten
- Geringes Angebot (37,5%) der Wiederholungsprüfungen diskutiert -> der Studiendekan forscht nach beim ZPA und versucht mehr mündliche Prüfungen als Angebot zu etablieren
 - großes Thema in Zukunft generell: Reformen beim ZPA
- Nächste Termine:
 - EIT: 28.06.2023
 - MB:
 - EGU: 14.06.2023

Prüfungsausschüsse:

- Nächste Termine:
 - EIT: 31.05.23
 - ME:
-

Sonstige Gremien:

-

TOP 2: Auswertung Fakultätsfest

- Welches Feedback gab es von außen?
 - Menzel (Admin Nieper):
 - bei Mitarbeitenden ist angekommen, dass großer Aufwand hinter dem FakFest stand (wir können mehr als Saufveranstaltungen)
 - nächstes Mal mehr Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden (Yvonne und Frau Schreyer ansprechen, ob sie etwas übernehmen möchten)



- vielleicht so etwas wie den Konstruktionswettbewerb zurück bringen
- findet es schade, dass es relativ leer war --> Auswertungspost mit Bildern auf Instagram und kurzen Artikel auf Fakultätsseite veröffentlichen (ÖA kann sich da bei ihm nochmal melden und Webseite geht über Frau Schreyer)
- was das Rektorat abgezogen hat, war seiner Meinung nach eine Frechheit --> einfach daraus lernen
- Lukas Burgmeier (GradZ/Promovierendenvertretung/Leistungselektronik)
 - parallele Veranstaltungen haben zu Ausfällen ganzer Programmpunkte geführt
 - sehr kritisch, dass Profs für die Institute und die Vorstellenden am Nachmittag quasi alleine im Raum waren
 - Am GradZ Stand war auch nix los, weil parallel das Konzert, Getränkeauschank etc. stattfanden
 - "mehr wie Jobmesse mit Grillfest als Fakultätsfest" weil Unternehmen viel mehr Aufmerksamkeit geschenkt wurde als Instituten und Laboren
 - wir hätten VL nicht absagen sollen (was wir nicht haben :D), weil die Laufkundschaft dadurch fern blieb
 - ich glaube einige Profs haben ihre Veranstaltungen abgesagt
 - ist von der Organisation trotzdem beeindruckt und fände es cool, wenn wir nächstes Jahr wieder etwas ähnliches auf die Beine stellen
- Felix Kaule (BikeLab)
 - wenige Besucher, die dafür wirklich sehr interessiert
 - wollen sich nächstes Mal ggf. mit ins Foyer stellen um mehr Leute anzulocken
- Prof. Hebestreit (Sensoriklabor)
 - war frustriert, dass nur eine Person zu ihm kam, war aber ein scheinbar sehr gutes Gespräch
 - weniger parallel!!!
 - Weiß, dass wir teilweise nichts dafür konnten und hatte schon ähnliche Erfahrungen bei Messen etc.
- Prof. Guzek (Abwasserturm)
 - sein Labor war gut besucht; Veranstaltung sehr gelungen
- Therese Pagel (Women in Engineering)
 - Laborführungen sehr gut, aber wenig besucht
 - Institut Vorstellungen sind ausgefallen, weil keine Resonanz
 - Innenhof war schön gestaltet
 - wünscht sich auch alkoholfreies Bier (nicht süße alkoholfreie Alternative); sonst top Verpflegung
 - Women in Engineering lief ganz gut; Parallel Veranstaltungen und Soundchecks ungünstig
 - generell weniger parallel
 - bedankt sich für tolle Orga
- Prof. Rosemann (Werkstoffchemie)
 - Professoren persönlich bescheid geben, um bei denen Werbung fürs Fakultätsfest zu machen → sollen dann in den Vorlesungen Werbung machen
- Kanzlerin:
 - Soundcheck war zu laut



- Kategorie für Kategorie:
 - Was lief (besonders) gut aus unserer Sicht?
 - Was lief (besonders) schlecht unserer Sicht?
 - Wie bewerten Interne und Externe einzelne Aspekte?
 - Was wollen wir ändern/streichen/hinzufügen?

Planung

- interne Kommunikation zu spät (größtenteils nicht unsere Schuld)
- nicht ausreichend Treffen zur Vorbereitung
- kein Interesse, Verantwortung zu übernehmen → einzelne wurden stark belastet!
- Übertragung von Aufgaben lief nicht gut, ehemals primär Toms 'Projekt' → schlecht von uns übernommen
 - Es wurde sich an Plan von Tom gehalten → mehr Kommunikation mit Tom wäre erforderlich gewesen
- schwierig, dass im AK Veranstaltungen keiner Verantwortung übernehmen möchte, bei 20 Leuten im AK sollten sich Leute finden!
 - Schichtplan ggf. früher veröffentlichen → erleichtert Hilfe bei anderen Anfragen
 - Hausmeister eher ansprechen
- Terminfindung im AK Veranstaltung gestaltete sich schwierig, da Umfragen zur Terminfindung nicht ausgefüllt wurden
- Wenn Zustimmung für eine Veranstaltung breit wird sollte man sich auch selbst fragen, ob man Kapazitäten hat die Veranstaltung zu unterstützen
- 2 Standorte sind schwierig zu koordinieren
 - resultierte aus vielen abstrakten Ideen
 - cool, um beide Standorte zu repräsentieren, jedoch Umsetzung schwierig
 - Übersteigt Veranstaltungsgröße
- Hilfreich Ideen einfach wegzulassen, falls es unsere Kapazitäten überschreitet
- Wo sind die freiwilligen Mitglieder, die sich für Veranstaltungen interessieren?
 - Der Termin stand weit im Voraus fest!
 - vielleicht auch Feedback geben wenn (ggf. warum) man nicht da ist
- Veranstaltungen in dem Umfang bei der Stadt anmelden!

Öffentlichkeitsarbeit

- Plakate waren sehr schön
- waren auch fast fehlerfrei
- Unternehmen: sollte früher veröffentlicht werden, auch auf der Website
 - keine Dimensionierung für externe möglich
 - Excel Datei war nicht hilfreich
- Flyer an den Haustüren zogen auch Leute an =)
- Posts waren stark
- Saalbach beschwerte sich über Plakatbefestigungen/Rückstände
- Laute Musik lockte auch Leute von der Straße an
- Im Vorhinein auf Profs/Dozenten zugehen und auf Fakultätsfest ansprechen
- Zeitplan in A0 nochmal zum Fest draußen aufhängen → auf Aktionen aufmerksam machen



Kommunikation mit dem Dekan

- viele Unklarheiten nach allen Treffen
- Termine wurden zu spät und mit falschen Daten weitergegeben
- Selbst mit klaren Vorstellungen, was man klären will, entstanden im Gespräch Fragen
- mangelnde Flexibilität vom Dekan
- Krankheit war ungünstig getimt
- In Zukunft Dekan nur noch als beratendes, nicht mehr als planendes Element einbeziehen
- Weshalb muss der FSR das Fakultätsfest organisieren? Wo war die Fakultät?
 - Nächstes Jahr FSR-Fest nennen :D
 - Mitarbeitende der Fakultät hätten sich wahrscheinlich gerne engagiert → nächstes Mal aktiv auf sie zugehen und nachfragen

Kommunikation mit Externen und Unternehmen

- Unternehmen haben das Fest nicht wahrgenommen bevor es stattgefunden hat
- Begeistert von Interessenten
- hat insgesamt gut funktioniert
- ESA hat das ganze irgendwie nicht Ernst genommen
- Waren glücklich über individuelle Standwahl
- L-Gruppe kam mit großem Angebot
 - deren Merch wurde geplündert... Zeichnet kein gutes Bild
 - nicht in Ordnung, dass wir uns da bedienen/es nicht verhindern, wenn wir etwas mitbekommen
 - unfair gegenüber der Ansprechperson für die Firmen (hier Meike)
 - haben von Beginn an kommuniziert, dass sie Material bei uns lagern müssen
- nächstes Mal extra Lagerraum von der Fakultät einfordern (bspw. Seminarräume)

Aufbau/Abbau Wiener

- zu wenige Stehtische
- Hat relativ reibungslos funktioniert
- nächstes mal nicht Organisator als Fahrer einplanen (hier Lucas)

Frühstück

- es haben echt viele Leute eine Spende da gelassen (oder sehr wenige, aber dafür mit sehr viel Geld)
- es war zuviel Essen (Brötchen)
 - war schwierig kalkulierbar, aufgrund mangelnder Erfahrungswerte
- Cafeteria war ein guter Ort, zum Niederlassen



Unternehmensvorträge

- Unternehmen wirken zufrieden
- wenige, aber dafür interessierte Zuhörer, nächstes mal hoffentlich mehr
- Hitachi: positives Feedback
- kurzfristige Änderungen gingen gut

Vorstellungsstraße Wiener

- Vorher kommunizieren, wer Strom braucht → entspannt alles
- nachfragen, wie viel Platz die Unternehmen einnehmen wollen

Laborführungen Wiener

- Leistungselektronik, Sensortechnik war eher weniger los
- Photovoltaik gut besucht
- Hochspannungstechnik moderat besucht
- vielleicht feste Führungen veranstalten in Anlehnung an die Erstiwoche

Fachvorträge Institute

- Vollkatastrophe, weil alle herausgeströmt sind
- parallele Veranstaltungen waren nicht gut
- zu unserer Verteidigung: Idee kam nicht von uns und auch sehr kurzfristig
 - Zeitplan wurde anfangs auch falsch kommuniziert

Aufbau/Abbau Nieper

- Aufbau lief gut, wichtige Dinge standen schnell, aber die Kassen kamen zu spät!
- weniger relevante Dinge wurden lange nicht beachtet
- Bahu hat Auge gemacht. Wollten andere Position → schwierig
- Licht war bei Abbau aus
 - hat Leute vertrieben
 - war zum Abbau kontraproduktiv → mit Hausmeister kommunizieren
- Abbau war sehr stabil =D

GO-Antrag auf Pause bis 20:10

Vorstellungsstraße Nieper

- hätten vielleicht noch Pfeil in Richtung Leipziger Gruppe malen können
- Stände waren nicht gut besucht → parallele Veranstaltungen funktionieren nicht
- "mehr eine Jobmesse mit Grillfest als ein Fakultätsfest"
- Studentenwerk sprach Mut aus



Vorträge der Vereine

- haben allesamt nicht stattgefunden :(
- Hochschulversammlung war kontraproduktiv

Laborführungen Nieper

- Laborführungen liefen gut

Women in Engineering

- war gut besucht, lief reibungslos
- paralleler Soundcheck erschwerte Zuhören gegen Ende
 - war eigentlich anders geplant
- Studium Generale blockierte Raum, in dem es eigentlich geplant war → wird beim nächsten Mal rausgeschmissen!

(Brett-)Spiele

- Angebot wurde nicht überrannt, ist aber auch nicht schief gelaufen
- Idee gut - als Rückzugsort vor lauter Musik (ggf. auch zum Quatschen) gerne beibehalten

Grill

- Preise wurden bemängelt (war zu teuer)
- Preise sind beim Einkauf identisch → nicht gerechtfertigt verschiedene Preise zu verlangen
 - erleichtert auch Organisation am Grill
- Schade, dass wir keine Markierungen für Grill und Getränke geschaffen haben → Teils Verwirrung
- nächstes Mal einen Feuerlöscher neben dem Grill deponieren!
- Schürzen und Handschuhe sind am Grill angemessen!
- auch Externe haben gute Arbeit geleistet =D
- Marken wurden nicht rechtzeitig ausgeteilt, war auch spät kommuniziert
 - nächstes Mal vorher kommunizieren, ob Bandmitglieder/Firmenmitglieder Marken bekommen oder kostenlos versorgt werden

Getränkestand

- Es wurde nach Wasser und alkoholfreien Bier gefragt, war aber anscheinend nicht vorhanden oder wurde nicht gesehen
- zu wenig Uri vorhanden
- vorher kommunizieren, wann wir das letzte Getränk verkaufen wollen:



- Viertelstunde vor Schluss letztes Getränk verkaufen, Viertelstunde nach Ende letztes Pfandmarke entgegennehmen
- gegen Ende der Veranstaltung dazusagen, dass Pfand vielleicht nicht mehr zurückgenommen wird
- Cocktailmaschine lohnt sich nicht wirklich

Eisverkauf

- Verkäufer war nicht unzufrieden
- hatte auch vegane Optionen, schöne Sache!
- war leider unscheinbar positioniert (Danke an den Bahu)

Ba-Hu

- haben sich unnötigerweise beschwert
- haben die Position des Eiswagens geklaut → Schade
- Angebote waren recht gut (Bowl, Nageln, Dosenwerfen)
- Bahu kann bei (größeren) Veranstaltungen aushelfen, wenn wir anfragen
- mehr ein Nebeneinander statt ein Miteinander

Bands und “Bühnenprogramm”

- Positives Feedback über die Bands
- Gesa hatten starken Zulauf
- Bühnenorganisation lief zu spät ab
- Verantwortliche Person war bei der Bühnenabholung nicht anwesend

Nachbereitung

- Sehr schön, dass alle ihre Probleme selbst lösen konnten
- Logistik hat gut geklappt
- Insgesamt gut gelaufen
- Vielleicht auch bessere Wege, um im Nachhinein Feedback zu bekommen
- In jedem Fall nochmal mit dem Dekan reden
- Hintergrundmusik hat gefehlt
 - parallel zum Soundcheck schwierig
 - zum Anfang als Signal, dass es losgeht gute Idee
- Vielleicht Karriere- und Festteil auf mehrere Tage aufteilen
 - zum Karriereteil vielleicht mit anderen Fakultäten zusammenarbeiten
- 2 Standorte an einem Tag schwierig



TOP 3: Zukünftige FSR-Arbeit

- https://meet.jit.si/Sitzung_FSR_ING
- <https://www.menti.com/aly7zrxeeegn>
- Probleme im Miteinander:
 - viele Veranstaltung mit viel und teilweise bereits vorhandener Planung verhindern entspanntes reinkommen
 - Zusammenarbeit hakt an einigen Stellen
 - Alleinlassen des Sprechers (bei gemeinsamen Einigungen) → gerne Aufgaben abnehmen/auf ihn zugehen
 - vielleicht zwanglose Teambildende Maßnahmen initiieren
- Auslastung:
 - teilweise fehlt das nötige Know-how → vielleicht ein Person finden, die an die Hand nimmt
 - teilweise auch schwierig, dass Verantwortliche der HTWK nicht kooperieren (DT)
 - einzelne werden stark belastet, weil sie sich in letzter Konsequenz verantwortlich fühlt, während es sonst keiner tut
 - hilfreich: kleine Dinge übernehmen
- Spaß:
 - prinzipiell vorhanden
- Motivation:
 - teils gar nicht vorhanden → vielleicht hilft Entlastung
 - viele große Veranstaltungen zwingen in eine passive Rolle, verhindert Dinge, auf die wir Bock haben
 - mangelhafte Konsequenz nimmt Wind aus den Segeln, weil es anscheinend nichts bringt das anzusprechen
- Zufriedenheit mit der Arbeit des FSR
 - stark, was wir alles auf die Beine stellen, teils
- Probleme im FSR:
 - Freiwillige Mitglieder → Vertagt auf nächste Sitzung
 - Mangelnde Disziplin (insbesondere in längeren Sitzungen)
 - mangelnde Zuverlässigkeit/Kommunikation → einfach bescheid sagen, wenn man Dinge nicht schafft → Unterstützung suchen oder Aufgabe komplett abgeben
 - Büros: Gab es nicht Büroverantwortliche? → Ja! Unter anderem Wolfram

Präsentationsfolien zur Auswertung:  Auswertung Probleme im FSR.pdf



TOP 4: Sonstiges

- Beantragung eines Besens für das Nüro
- Sprechzeiten Büros: Telegram Umfrage
- Nieper: Die 14-15:00, Do 9-10:00
- Do [08.06] (Namen), Die [13.06.] (Namen), Do [15.06.] (Namen), Die [20.06.] (Namen)
- Wiener: Die 9-10:00, Do 14-15:00
- Do [08.06] (Erchmely), Die [13.06.] (Namen), Do [15.06.] (Emely), Die [20.06.] (Emely)

Ende der Sitzung: 22:42